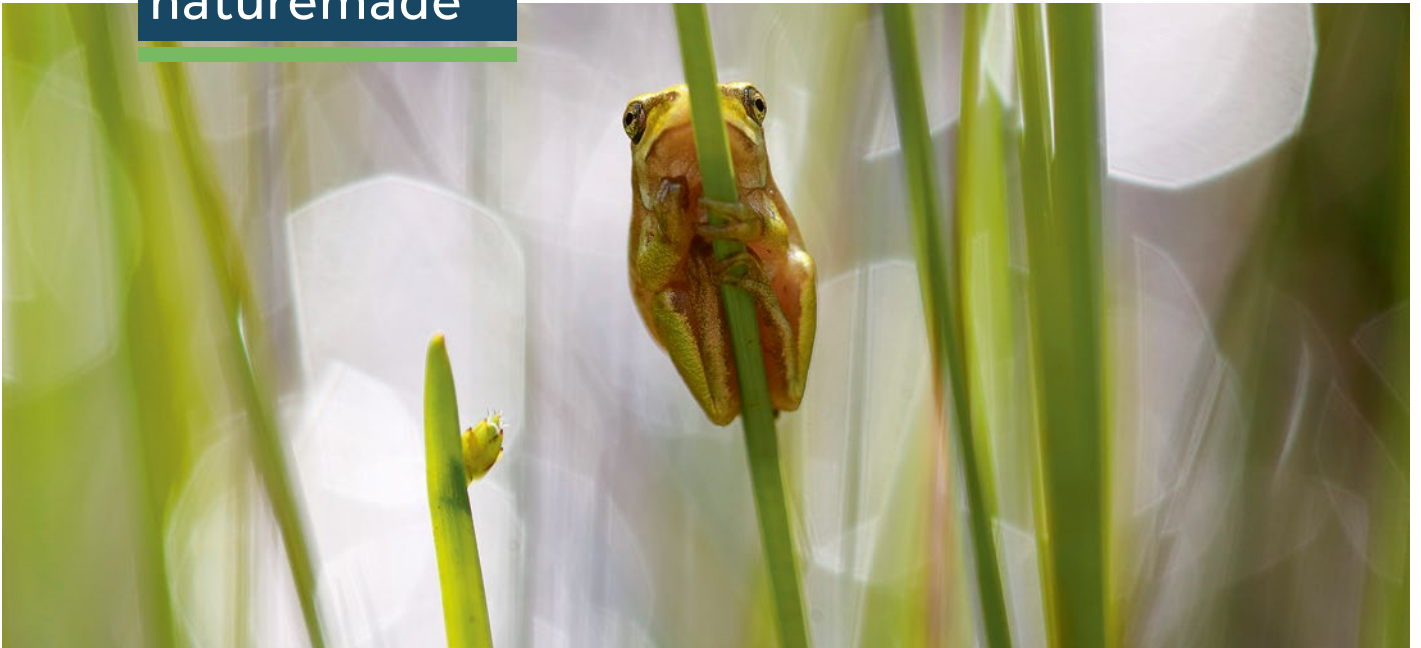


naturemade



Jahresbericht 2022

VUE Verein für umweltgerechte Energie

Der VUE ist Partner von



Editorial	3
Zertifizierungen	4
Ökologisierung der Wasserkraft	6
Marktumfrage / Förderung neuer erneuerbarer Energien	8
Projekte, Aktivitäten und Entwicklungen	9
Jahresrechnung	12
Revisionsbericht	14
Organigramm Verein für umweltgerechte Energie (Dezember 2022)	15

Der VUE Verein für umweltgerechte Energie ist Träger des Gütesiegels naturemade. Das Gütesiegel gibt es in vier Qualitäten: **naturemade** steht für klimaschonende Energie aus 100 % erneuerbaren Energiequellen. **naturemade star** ist Öko-Energie und zeichnet besonders klima- und natur-schonend, d.h. ökologisch produzierte Energie aus, welche zusätzlich für die Einhaltung strenger und umfassender ökologischer Vorgaben bürgt. **naturemade resources star** zeichnet Energie und Wertstoffe aus besonders effizienten und ökologischen Verwertungs- und Recyclingprozessen aus. Mit **naturemade energieneutral** werden Produkte und Dienstleistungen zertifiziert, deren Energieverbrauch mit naturemade Effizienzsertifikaten kompensiert wurde.

Impressum

Konzept und Texte: Geschäftsstelle VUE
Verein für umweltgerechte Energie

naturemade Dieser Jahresbericht wurde dank des
energieneutral Effizienzmarktes energieneutral gedruckt.

Layout: Weissgrund AG, Zürich

Druck: Kasimir Meyer AG, Wohlen
(gedruckt mit 100 % Ökostrom naturemade star und mit Emissionskompensation CO₂ (Projekt: sauberes Trinkwasser, Äthiopien))

Dieser Jahresbericht erscheint in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache.



Titelbild: Amphibien leiden unter dem Verlust von Feuchtgebietsflächen. Dank der naturemade Ökofonds zur gezielten Aufwertung von Lebensräumen werden vor allem in und an Gewässern lebende Arten gefördert, von denen viele in den letzten Jahren immer seltener geworden sind - wie etwa der Laubfrosch. (Foto: Jan Ryser)

Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Partnerinnen und Partner,
liebe Mitglieder des VUE

Das Jahr 2022 war für den VUE geprägt von Neuem, ausserordentlichen Herausforderungen und positiven Entwicklungen. Eine gewichtige Neuerung hat der VUE am 31. März eingeläutet: Die langjährige VUE-Geschäftsführerin Cornelia Brandes und die stellvertretende Geschäftsführerin Ursula Stocker sind in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Beide haben die positive Entwicklung des VUE während rund 20 Jahren entscheidend mitgeprägt, ihr Herzblut und Engagement für den VUE bleiben unvergessen. Der Vorstand des VUE bedankt sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei beiden! Per 1. April hat Pascal Steingruber die Geschäftsführung des VUE übernommen. Aufgrund seiner fundierten Kenntnisse rund um den VUE hat der Vorstand ihm und der gesamten Geschäftsstelle das Vertrauen ausgesprochen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Der VUE ist 2022 zahlreiche neue inhaltliche Themen angegangen. Im Feldtest «naturemade realtime» wird die Zertifizierung von Echtzeit-Stromprodukten getestet. Im Zusammenhang mit Power-to-X (PtX) untersucht eine Arbeitsgruppe, unter welchen Umständen eine Energieumwandlung in Form von PtX als ökologisch bezeichnet und mit dem Label naturemade ausgezeichnet werden kann. Auch war der VUE Mitunterzeichner der Roadmap Elektromobilität 2025. Damit verfolgen wir das Ziel, für Konsumierende beim Laden von E-Autos Transparenz zur bezogenen Stromqualität sowie eine Wahlmöglichkeit für naturemade star Ökostrom an öffentlichen Ladestationen zu schaffen.

Eine bedeutende Herausforderung des Jahres war die ausserordentliche Trockenheit und die damit verbundene Knappheit an naturemade Qualität auf dem Markt. Das Erlassen einer Sonderregelung für das Jahr 2022 ist notwendig geworden. Daneben beobachtete der VUE die politischen Diskussionen rund um das Restwasser mit Sorge und hat dies in Bundesbern auch so zum Ausdruck gebracht. Mit der Revision der Verordnung über den Herkunftsnachweis und die Stromkennzeichnung (HKSV) soll die Gültigkeitsdauer der Herkunftsnachweise von 12 auf 3 Monate verkürzt werden. Da diese Änderung substanzielle Auswirkungen auf den Schweizer Stromproduktemarkt hat, ist der VUE das Thema proaktiv angegangen, um möglichst zeitnah klare, glaubwürdige und attraktive Rahmenbedingungen für alle VUE-Partner zu schaffen.

Sehr positiv hat sich die Nachfrage nach naturemade Strom- und Biogasprodukten entwickelt. Dies sowohl im Jahr 2021 und gemäss Prognosen auch im Jahr 2022. Diese Nachfrage der Kundschaft und das Engagement der VUE-Partner sind die Grundlage für die positive Wirkung von naturemade auf die Natur. 145 Mio. Franken wurden seit dem Bestehen des Gütezeichens u.a. zur Aufwertung von Flusslandschaften und Landlebensräumen bereitgestellt. Neu unterstützt naturemade auch die ökologische Stromproduktion. Das Speisen des Ökofonds für Strom aus Photovoltaik, Biomasse, Trinkwasser und Wind hat der VUE so ausgestaltet, dass die Kundschaft direkter an den Ausbau der Stromproduktion und die Energieeffizienz beitragen kann.

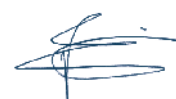
Der unberechenbare Energiemarkt und das dynamische regulatorische Umfeld zeigen die Wichtigkeit eines breit abgestützten und konsensorientierten Akteurs wie den VUE umso mehr auf. Der VUE wünscht eine spannende Lektüre.



Brigitt Hausamann
Co-Präsidentin VUE
Die Schweizerische Post AG



Markus A. Meier
Co-Präsident VUE
BKW Energie AG



Pascal Steingruber
Geschäftsführer VUE

Strom

Die gesamte Produktionsmenge von naturemade zertifiziertem Strom verbleibt 2022 mit 14.5 TWh auf hohem Niveau (-1% gegenüber dem Vorjahr). Die lizenzierte naturemade star (4 Punkte) Stromproduktion hat erfreulicherweise zugenommen (+6 %), während die Produktion von naturemade (0 Punkte) zertifiziertem Strom und jene von naturemade resources star zertifiziertem Strom leicht gesunken ist.

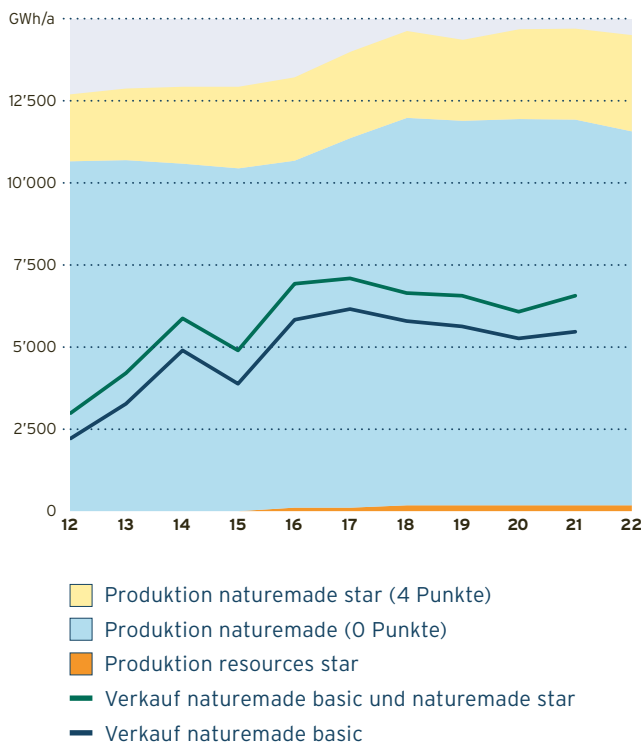
Der Trend der rückläufigen Verkaufszahlen konnte 2021* gestoppt werden, die Verkäufe von naturemade Strom sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen - um 8 % auf 6.6 TWh/a. Die Zunahme 2021 ist sowohl bei den naturemade basic (seit 2022 naturemade) Stromprodukten zu beobachten, die gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 0.2 TWh/a bzw. 4 % aufweisen, als auch beim Verkauf von naturemade star Stromprodukten, welcher um 0.3 TWh/a bzw. 35 % gesteigert werden konnte.

* Die Verkaufsdaten 2022 sind noch nicht bekannt. Für das Jahr 2021 galten noch die alten Lieferbedingungen, die naturemade Produkte wurden über die Qualitäten naturemade star und naturemade basic verkauft (siehe Grafiken unten).

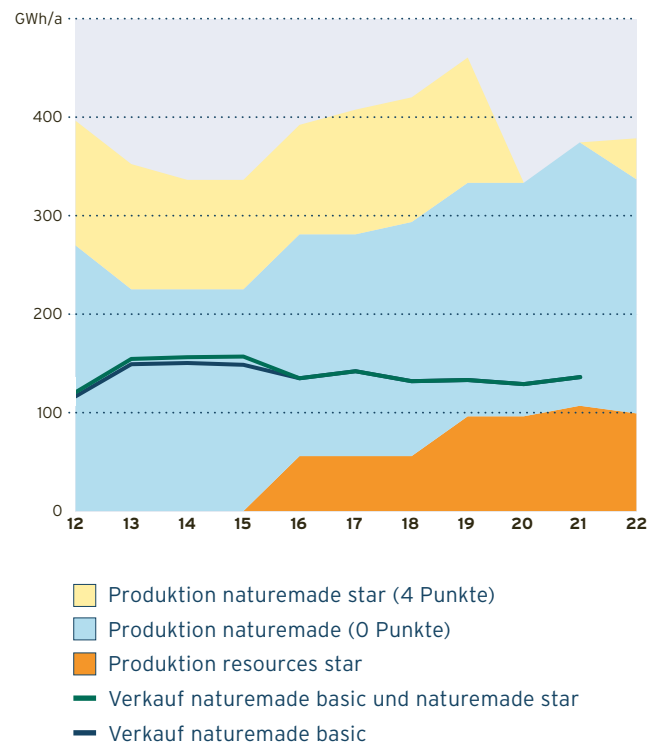
Fernwärme und -kälte

Die Lizenzmengen für die naturemade Fernwärmeproduktion sind 2022 gegenüber dem Vorjahr mit einem Total von 379 GWh/a bzw. +1% nahezu identisch geblieben. Dank der Pilotzertifizierung der Grundwasserwärmepumpen von Eniwa sind seit 2022 wieder thermische Energieerzeugungen mit dem Gütesiegel naturemade star (4 Punkte) ausgezeichnet (42 GWh/a). Die Produktionsmengen von Fernwärme naturemade (0 Punkte) und naturemade resources star sind leicht gesunken. naturemade Fernwärme wurde 2021* hauptsächlich durch IWB und teilweise durch Limeco verkauft. Die Verkaufsmenge des naturemade basic Produktes ist 2021 mit 136 GWh/a etwas höher als im Vorjahr (+5 %). Für naturemade star Fernwärme gab es 2021 keine Lieferlizenz und naturemade resources star Fernwärme wurde noch nicht verkauft.

Strom: Produktions- und Verkaufsmengen



Fernwärme und -kälte: Produktions- und Verkaufsmengen



Verkaufsdaten 2022 sind noch nicht bekannt.

Biogas

Die Produktion von naturemade star Biogas konnte 2022 nochmals gesteigert werden, auf 1649 GWh/a (+13 %). Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2022 die Biogasanlagen ARA Schöna (Schweiz), Alteno (Deutschland) und Torre Santamaria (Spanien) mit dem Gütesiegel naturemade star ausgezeichnet wurden. Per Ende 2022 stammte die zertifizierte Biogas-Produktionsmenge aus Grüngutvergärungsanlagen, landwirtschaftlichen Biogasanlagen sowie Klärgasanlagen in der Schweiz, Deutschland, Dänemark, Ungarn, Grossbritannien und Spanien.

Der Verkauf von naturemade star zertifizierten Biogasprodukten hat sich 2021* gegenüber 2020 mehr als verdreifacht und beträgt nun 218 GWh/a. Die Zunahme ist darauf zurückzuführen, dass Services industriels de Lausanne (SiL) die Gaskundschaft seit 2021 standardmässig mit 10% naturemade star Biogasanteil beliefert. Damit lag der Anteil der naturemade star Verkaufsmenge am gesamten Biogasverkauf in der Schweiz 2021 mit 10% deutlich höher als im Vorjahr. Im Vergleich zu den Produktionsmengen (2021: 1457 GWh/a) sind die Verkaufsmengen aber nach wie vor geringer, weil naturemade star Biogas nur teilweise über zertifizierte Biogasprodukte verkauft wurde. Die restlichen zertifizierten Biogas-Produktionsmengen wurden ohne Verwendung des Labels vermarktet. Gleichwohl ist naturemade star Biogas in der Schweiz das wichtigste Label zur Sicherstellung einer hohen Produktionsqualität, insbesondere bei importiertem Biogas.

Anzahl Lizenzen 2022 total	338
davon Energieproduktion	234
davon Energielieferung	104

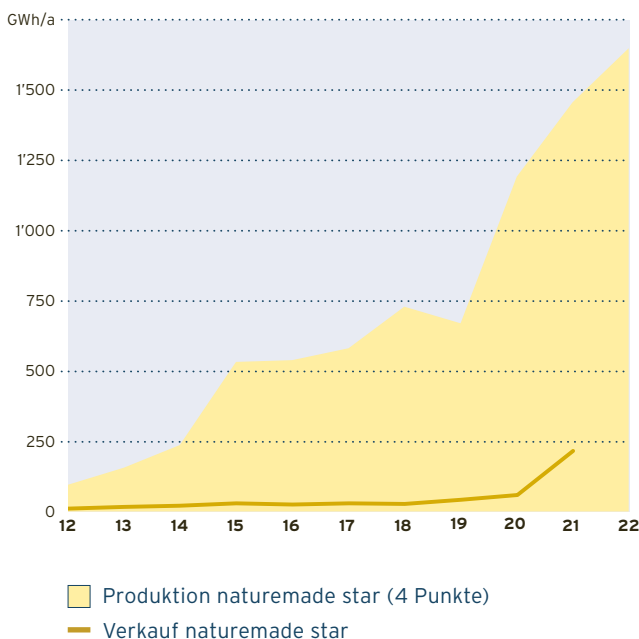
Neu-Zertifizierungen 2022	6
davon Energieproduktion	5 (70.6 GWh/a)
davon Energielieferung	1 (3.5 GWh/a)
Rezertifizierungen	61

Produktions- und Verkaufsmengen total (Vergleich zum Vorjahr)

Produktion 2022	16.5 TWh/a (±0 %)
davon naturemade star (4 Punkte) ..	4.6 TWh/a ... (+10 %)
davon naturemade (0 Punkte)	11.6 TWh/a (-3 %)
davon naturemade resources star	0.3 TWh/a (-7 %)
Verkauf 2021*	7.0 TWh/a (+11%)
davon naturemade star	1.3 TWh/a .. (+50 %)
davon naturemade basic	5.7 TWh/a (+4 %)

* Die Verkaufsdaten 2022 sind noch nicht bekannt. Für das Jahr 2021 galten noch die alten Lieferbedingungen, die naturemade Produkte wurden über die Qualitäten naturemade star und naturemade basic verkauft.

Biogas: Produktions- und Verkaufsmengen



Verkaufsdaten 2022 sind noch nicht bekannt.



Das auf der ARA Schöna in Cham anfallende Klärgas wird neu mit einer Biogasanlage aufbereitet und ins lokale Versorgungsnetz eingespeist. Die Anlage erfüllt höchste Umweltstandards und konnte deshalb mit dem Label naturemade star ausgezeichnet werden. (Bild: GVRZ)

Ökologisierung der Wasserkraft

Investitionen der Fonds bis 2021

2022 wurden in der Schweiz 33.5 TWh Strom in Wasserkraftwerken produziert – rund 5% davon (1.7 TWh) in naturemade star zertifizierten Kraftwerken. Letztere erfüllen hohe ökologische Anforderungen. Die Betreiber von naturemade star zertifizierten Wasserkraftanlagen mit einer Leistung > 100 kW haben sich verpflichtet, einen «Fonds für ökologische Verbesserungsmassnahmen» einzurichten. Die aus dem jeweiligen Fonds zu finanzierenden Massnahmen werden in einem Lenkungsgremium ausgehandelt, welchem Vertretende der Kraftwerksgesellschaft, der lokalen Behörden und der regional aktiven Umweltorganisationen angehören. Erste Priorität hatten dabei bis Ende 2021 stets ökologische Verbesserungsmassnahmen am betroffenen Gewässer und im (erweiterten) hydrologischen Einzugsgebiet, inklusive der dazugehörigen Kommunikationsmassnahmen.

Zwischen 2000 und 2021 wurden insgesamt CHF 144.7 Mio. für ökologische Verbesserungsmassnahmen durch die naturemade-Kundschaft einbezahlt. Allein im Jahr 2021 flossen CHF 10 Mio. in die Fonds. Für 2022 werden jährliche Einlagen in derselben Grössenordnung erwartet (die Werte der Fondseinzahlung und -investitionen für das Jahr 2022 sind noch nicht bekannt). Zu beachten ist dabei die Änderung des Ökofondsreglements, aufgrund welcher ab 2022 neu alle naturemade star Stromlieferungen fondspflichtig sind. Das heisst, neu wird auch für verkauften naturemade

star Strom aus Photovoltaik, Wind und Biomasse und sämtlichen Wasserkraftwerken die Ökofondsabgabe geleistet. Dafür wurde der Fondsbeitrag pro kWh auf 0.7 Rappen reduziert. Die Gelder können für ökologische Aufwertungsmassnahmen oder auch für den Ausbau der ökologischen Energieproduktion sowie Energieeffizienzmassnahmen eingesetzt werden. Seit 2000 sind Projekte mit insgesamt CHF 89.1 Mio. teil- oder vollfinanziert worden, was 62% der gesamten Fondseinlagen entspricht. Weitere CHF 32.3 Mio. (22%) sind bereits für konkrete Projekte reserviert. Renaturierungsprojekte erfordern oft umfangreiche Abklärungen und benötigen einen längeren Planungshorizont. Dies führt dazu, dass die Fondsguthaben zum Teil kurzfristig zunehmen, bevor die Gelder für sinnvolle Massnahmen ausgegeben werden können.

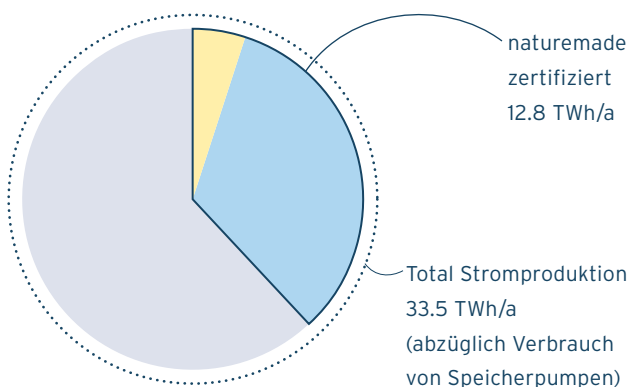
Vermittlung von Fondsprojekten

Die Online-Plattform zur Vermittlung von Aufwertungsprojekten an naturemade Fonds steht seit 2016 zur Verfügung. Im Jahr 2022 wurden 12 Anträge bei der Geschäftsstelle VUE eingereicht, welche an ausgewählte Fondsgremien zur Prüfung weitergereicht wurden. Weiterverfolgt wurden die Anträge von Alpiq, ewz, SAK und den Gemeindewerken Erstfeld.

Weitere Informationen auf der Online-Plattform:

www.naturemade.ch/de/plattform-fonds-projekte.html

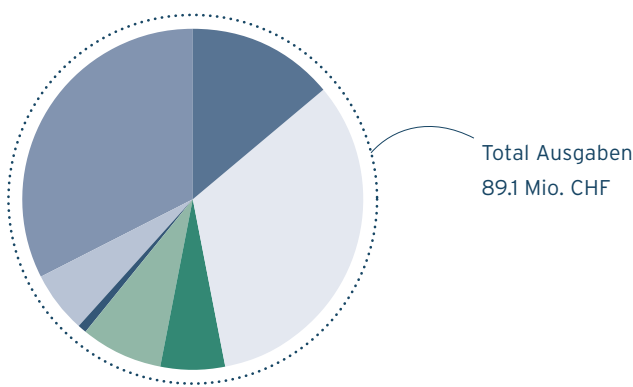
Stromproduktion 2022 in Schweizer Wasserkraftwerken*



naturemade star (4 Punkte)	1.7 TWh/a
naturemade (0 Punkte)	11.1 TWh/a
nicht naturemade zertifiziert	20.8 TWh/a

* Die Schweizer Wasserkraftwerke haben vor allem im ersten und dritten Quartal 2022 deutlich weniger Elektrizität als in den Vorjahresquartalen erzeugt. Grund dafür war die ausgeprägte Trockenheit in diesen Monaten.

Ausgaben der Fonds nach Verwendungszweck (2000-2021)



Neuschaffung Gewässer	12.4 Mio. CHF
Revitalisierung Gewässer	29.6 Mio. CHF
Neuschaffung Landlebensräume	5.4 Mio. CHF
Revitalisierung Landlebensräume	6.9 Mio. CHF
Verbesserung Abflussregime/ Geschiebehaushalt	0.8 Mio. CHF
Vernetzung von Lebensräumen	5.2 Mio. CHF
Weitere Massnahmen und Diverses*	28.8 Mio. CHF

* Spezielle Artenförderungsmassnahmen, Neophytenbekämpfung, Erfolgskontrollen, Pflege, Landerwerb, Informationskampagnen, Jugendprogramme, Erstellung von Lehrpfaden, Fondsmanagement

Quellen: Pronovo AG und Bundesamt für Energie BFE

Massnahmenbeispiel: Renaturierung in den Auengebieten des Doubs, St. Ursanne JU

Durch Schutz- und Revitalisierungsmassnahmen wird die ökologische Funktionalität des Doubs verbessert. Neben einer allgemeinen Aufwertung der Auengebiete von nationaler Bedeutung werden dadurch auch seltene Arten gefördert, wie der Apron-Fisch bzw. «Roi du Doubs» oder die Perlhuhn-Schachblume, eine seltene Pflanze,

deren Verbreitung sich entlang des Flusses konzentriert. Für die Revitalisierungsmassnahmen wurden bedeutende Mittel aus den naturemade star Fonds von Energie Wasser Bern (ewb) und Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (ewz) eingesetzt.

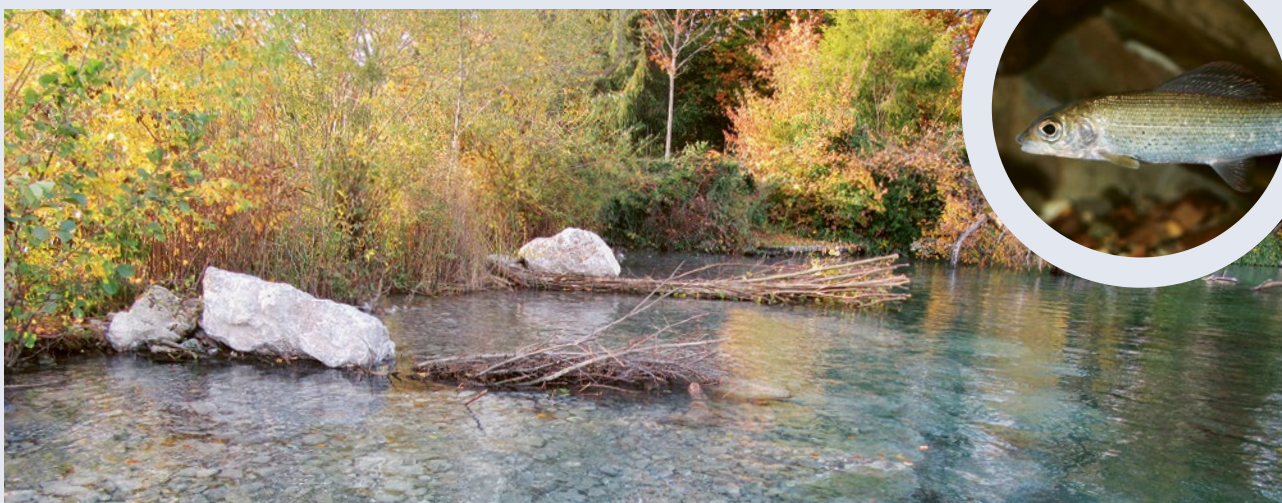


In der Lomène, vor den Toren von St. Ursanne, fungiert der neu angelegte terrassenförmige Totarm insbesondere als Ruhezone für die Fischfauna. (Foto: Kanton Jura)

Massnahmenbeispiel: Aufwertung des Lebensraums von Äschenlarven, Schadau BE

Durch eine Kiesaufschüttung im Thuner Seegebiet wird den Äschenlarven eine Flachwasserzone mit geringer Strömung geboten. Entlang des Ufers wurden Astbündel platziert, so genannte Faschinen, die den Larven mehr Schutz gewähren. Die Faschinen bilden Strömungsschatten

und bieten den Larven Versteckmöglichkeiten. Bei normalem Wasserpegel sind die umgesetzten Massnahmen während der Sommermonate nicht sichtbar. Finanziert wurde das Projekt zu einem Teil aus dem Ökofonds der Energie Thun AG.



Um der nächsten Äschengeneration einen besseren Lebensraum bieten zu können, wurde das Flussufer mit Kies aufgeschüttet. (Foto: Energie Thun)

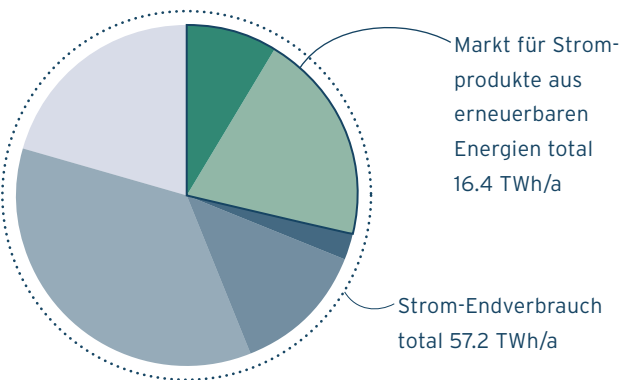
Marktumfrage 2021

Der VUE hat zum dreizehnten Mal im Auftrag des BFE die Marktumfrage zum Verkauf von erneuerbaren Energieprodukten durchgeführt. Dazu wurden Energieversorgungsunternehmen (EVU) zum Absatz ihrer Strom-, Gas- und Fernwärmeprodukte befragt. Die Absatzzahlen zu den erneuerbaren Produkten sind tiefer als die tatsächlichen Zahlen, da sich diese ausschliesslich auf die Energielieferanten beziehen, welche an der Umfrage teilgenommen haben. Letztere besitzen beim Strom einen Anteil von rund 73 % im Schweizer Strommarkt.

Stromprodukte aus erneuerbaren Energien und Ökostrom

2021 lieferten die erfassten EVU 25.2 TWh über erneuerbare Stromprodukte an ihre gebundene und freie Kundschaft, dies entspricht 62% ihrer gesamten Stromliefermengen. Der Absatz von erneuerbaren Stromprodukten ist im Vergleich zum Vorjahr um 7 % gewachsen. Treiber für die Entwicklung ist eine zunehmende Anzahl EVU, die nur erneuerbare Produkte anbieten. Green-Default-Produkte sind mittlerweile die Norm: 86 % der befragten EVU liefern 2021 standardmässig ein erneuerbares Stromprodukt (71% davon ausschliesslich aus Schweizer Produktion).

Marktanteile am bewussten Einkauf erneuerbarer Stromprodukte



■ Bewusster Einkauf naturemade Stromprodukte 5.0 TWh/a
■ Bewusster Einkauf erneuerbarer Stromprodukte nicht naturemade zertifiziert 11.4 TWh/a
■ Nicht bewusster Einkauf naturemade Stromprodukte (ohne Opting-Out) 1.4 TWh/a
■ Nicht bewusster Einkauf erneuerbarer Stromprodukte, nicht naturemade zertifiziert (ohne Opting-out) 7.4 TWh/a
■ Restlicher Absatz erneuerbarer Strom (nicht über Produkte oder über Produkte mit nicht erneuerbarem Anteil) 20.3 TWh/a
■ Absatz nicht erneuerbarer Strom 11.7 TWh/a

Quelle: VUE, 2023: Der Markt für erneuerbare Energieprodukte 2021

Gut die Hälfte aller erfassten EVU bieten naturemade star Produkte an. Insgesamt ein Viertel (6.4 TWh) des erfassten Absatzes von erneuerbaren Produkten wird über naturemade zertifizierte Produkte verkauft. Diese Produkte machen 11% des Gesamtstromabsatzes aus.

Biogasprodukte und Erdgasprodukte mit Biogasanteil

Das Angebot für Gasprodukte mit Biogasanteil steigt: 72% der erfassten Gaslieferanten liefern standardmässig ein Gemisch aus Erd- und Biogas. 32 % bieten keine reinen Erdgasprodukte an, die Kundschaft kann nur Gas mit Biogasanteil beziehen. Entsprechend steigt auch deren Absatz: 2021 wurden total 1.4 TWh Biogasprodukte und Erdgasprodukte mit Biogasanteil verkauft. Dies entspricht 36 % des schweizerischen Gasverbrauchs (vgl. 2020: 25 %). Der erfasste Absatz von reinen naturemade star Biogasprodukten betrug 34 GWh, was 36 % der erfassten Verkaufsmengen von reinen Biogasprodukten entspricht. Erdgasprodukte mit einem naturemade star zertifizierten Biogasanteil wurden bei den erfassten Gaslieferanten in einem Umfang von 39 GWh verkauft (mit 2 GWh naturemade star Biogas). Dies entspricht rund 2 % des gesamten Biogasabsatzes.

Erneuerbare Fernwärme und Fernwärmeprodukte

Von den erfassten EVU bieten 28 als Querverbundunternehmen auch thermische Energie an. Vier dieser EVU liefern ausschliesslich CO₂-freie thermische Energie, sprich solche aus Abwärme oder aus erneuerbaren Quellen. Bei den 28 Unternehmen stammt 35 % der Energie aus fossilen Quellen, 40 % aus Abwärme (KVA) und 25 % aus erneuerbaren Quellen. Bei thermischen Netzen sind Produkte noch eine Seltenheit. Insgesamt bieten vier EVU in 13 Netzen ihrer Kundschaft verschiedene thermische Produkte an.

naturemade Fördermodell

Im Zuge der Weiterentwicklung wurde das naturemade Fördermodell angepasst. Seit 2022 wird die Förderung der ökologischen Stromproduktion über die Mindestanforderungen in allen naturemade Stromprodukten erzielt. Die naturemade star-Mindestquoten in den Qualitätsstufen bei naturemade zertifizierten Stromlieferungen sind wie folgt definiert:

	2022	2023	2024	2025	2026
■ naturemade ● ● ● ●	10 %	11 %	12 %	13 %	14 %
■ naturemade ● ● ● ●	20 %	21 %	22 %	23 %	24 %
■ naturemade ● ● ● ●	40 %	41 %	42 %	43 %	44 %
■ naturemade ● ● ● ● star	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Projekte, Aktivitäten und Entwicklungen

Effizienzmarkt

Dank dem Effizienzmarkt können Energieeffizienz gehandelt und Veranstaltungen oder Dienstleistungen energie-neutral durchgeführt werden. Das Angebot bietet Unternehmen mit einer Zielvereinbarung die Möglichkeit, ihre Übererfüllungen – das heisst Energieeinsparungen, die über das vereinbarte Ziel hinausgehen – als naturemade Effizienzsertifikate zu veräussern. Energieneutralität wird erreicht, wenn der Energieverbrauch einer Veranstaltung oder Dienstleistung mit solchen Effizienzsertifikaten kompensiert wird. Gründungspartner des Effizienzmarkts sind ewz, die Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW), EnergieSchweiz und der VUE. Im Jahr 2022 nahmen auch EKZ, IWB, SIG und Nvalue als Lizenznehmende am Effizienzmarkt teil.

Im vergangenen Jahr konnten wiederum mehrere Veranstaltungen energie-neutral durchgeführt werden. Dazu gehören der Swissem Industrietag, das Mitarbeiterfest von EKZ, die Fachtagungen der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) sowie die Generalversammlung des VUE. Zudem konnten erneut die Druckerzeugnisse der EnAW energie-neutral hergestellt werden. Insgesamt wurden im Jahr 2022 über den Effizienzmarkt 420 MWh an Effizienzsertifikaten zur energie-neutralen Durchführung von Veranstaltungen und für energie-neutrale Druckerzeugnisse umgesetzt. Gegenüber dem Vorjahr konnte somit eine deutliche Umsatzzunahme verzeichnet werden (Umsatz im 2021: 186 MWh).



Die GV des VUE 2022 bei EWA-energieUri AG wurde energie-neutral durchgeführt. (Foto: VUE)

Elektromobilität mit Ökostrom

Im Frühjahr 2022 wurde die VUE-Massnahme «Deklaration der Stromqualität bei öffentlichen Ladestationen» im Rahmen der Roadmap Elektromobilität angenommen und anlässlich eines Unterzeichnungsanlasses auf der Website der Roadmap aufgeschaltet (www.roadmap-elektromobilitaet.ch). Die Massnahme soll dazu beitragen, dass Konsumentinnen und Konsumenten auch beim Laden von Elektroautos transparent zur Stromqualität informiert werden und eine Wahlmöglichkeit für naturemade star

Strom bekommen. Hierfür soll in erster Linie die Deklaration der Stromqualität auf öffentlichen Ladestationen und nationalen Übersichtskarten wie www.ich-tanke-strom.ch sichergestellt werden.



VUE-Geschäftsführer Pascal Steingruber und Co-Präsidentin Brigitt Hausammann am Unterzeichnungsanlass (Foto: VUE)

Mit der naturemade star Ladekarte kann bereits heute unkompliziert an jeder beliebigen Ladestation in Europa Ökostrom in naturemade star Qualität bezogen werden. Plug'n Roll als Anbieter der Ladekarte sorgt dafür, dass die getankte Menge Ökostrom bereitgestellt wird und übernimmt den Aufpreis für die naturemade star Qualität.

Als Ergänzung wird wie bisher die Ökostrom-Vignette für Elektroautos und Elektrovelos angeboten. 2022 ist die Anzahl der verkauften Vignetten gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen auf gut 30 (2021: 310). Dies ist grösstenteils auf den fehlenden Absatz bei den Velo-Vignetten und den tieferen Absatz bei den Auto-Vignetten über eine Fahrtdistanz von 10'000 km zurückzuführen. Die Anzahl der Velo-Vignetten ist zurückgegangen, da der Absatz über www.carvelo2go.ch (eCargo-Bikes) ausblieb (2023 wurde diese Grossbestellung wieder getätigt). Insgesamt beschafften die vier Vertriebspartner 2022 für die Vignetten knapp 60 MWh naturemade star zertifizierten Ökostrom.



Ökostromvignette 2022 für Elektroautos und Elektrovelos

Deklaration von Wasserstoff aus naturemade Strom

Umweltbewusste Unternehmen setzen für ihre schweren Nutzfahrzeuge zunehmend auf Wasserstoff als Alternative zu fossilen Treibstoffen. Dabei ist die Ökobilanz von Wasserstoff wesentlich vom Herstellungsverfahren und der dabei eingesetzten Energiequalität abhängig. Per 1.1.2022 hat der VUE das Deklarationssystem für Wasserstoff eingeführt. Die Deklaration ermöglicht den Nachweis, dass der Wasserstoff mittels Elektrolyse aus 100 % erneuerbarem, naturemade zertifiziertem Strom erzeugt wurde. Diese Art von Herkunftsnachweis (siehe Gütesiegel unten) kann in der Kommunikation der eigenen Unternehmensstrategie oder bei der Beantragung von Fördergeldern verwendet werden – zum Beispiel bei den Förderprogrammen der Stiftung KLIK.

H₂ aus naturemade Strom



Gütesiegel für Wasserstoff aus naturemade Strom

Arbeitsgruppe Power-to-X

Gemäss Energieperspektiven 2050+ wird PtX ein wesentlicher Teil des zukünftigen Energiesystems sein. Entsprechend ist davon auszugehen, dass für VUE-Mitglieder, Endkundinnen und Endkunden und weitere Beteiligte im Energiebereich ein Bedürfnis nach einem Gütesiegel besteht, welches in diesem Bereich glaubwürdige Orientierung bietet. Dazu wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, bestehend aus Vertretenden des Vorstands, der Geschäftsstelle und weiteren Fachpersonen aus Umweltorganisationen, Gaswirtschaft und Wissenschaft. Die Arbeitsgruppe PtX hat in den ersten Treffen 2022 Diskussionen über die mögliche Rolle des VUE im Themenfeld PtX angestossen. Es wird festgelegt, unter welchen Umständen Energieumwandlungen in Form von PtX gemäss den naturemade-Qualitätsanforderungen als ökologisch bezeichnet und mit dem Label naturemade als Teil eines ökologischen Gesamtennergiesystems ausgezeichnet werden können. Derzeit ist die Arbeitsgruppe PtX auf der Suche nach einer konkreten Anlage, um die Fragen rund um eine Zertifizierung umfassend beleuchten zu können.

Feldtest & Arbeitsgruppe «naturemade realtime»

Zur Erreichung der Energiestrategie 2050 ist ein starker Zubau erneuerbarer und ökologischer Stromproduktionsanlagen zentral. Der VUE will den Transitionsprozess zur ökologischen Stromproduktion beschleunigen. Wichtiges Element dafür sind Herkunftsnachweise (HKN), welche Produktion und Verbrauch von Strom in Echtzeit bestätigen. Daten in Echtzeit ermöglichen das Monitoring und die Steuerung von Energieflüssen von der Steckdose bis zum Kraftwerk. Die Stromkundschaft soll mehr Transparenz und Stromproduzierende sollen die richtigen Marktanreize erhalten, damit künftig die richtigen ökologischen Energieproduktionsanlagen am richtigen Ort entstehen und produzieren. Auf dieser Grundlage startete der VUE 2022 zusammen mit dem Energie-Startup aliunid den Feldtest «naturemade realtime». Gemeinsam mit EVU wie SIG und IB Wohlen werden neue Echtzeit-Stromprodukte und die damit verbundenen Zertifizierungssysteme erprobt. Im Idealfall wird der Feldtest mit den weltweit ersten realtime zertifizierten Stromprodukten abgeschlossen werden. Aufgabe der Arbeitsgruppe mit Vertretenden von BKW, AET, Repower, Fleco Power, aliunid und der GS VUE ist das Festlegen relevanter Zertifizierungsbereiche sowie die Definition konkreter Zertifizierungskriterien.

European Renewable Gas Registry (ERGaR)

Mit dem ersten grenzüberschreitenden Eigentumsübergang eines Grüngasnachweises ging das Austauschsystem «ERGaR Certificate of Origin Scheme» im Juni 2021 in Betrieb. Die ersten beiden Systemteilnehmer waren das niederländische Register Vertogas und das Green Gas Certification Scheme aus dem Vereinigten Königreich. Daraufhin hat sich das Biogasregister Deutschland der Kooperation angeschlossen, 2022 folgte das AGCS Biomethan Register Austria. Zudem befinden sich die Register der Betreiber Energinet (DK) in Vorbereitung zur baldigen Anknüpfung. Seit der Einführung nimmt die Übertragung von Grüngasnachweisen mit dem ERGaR CoO Scheme weiter zu. Im 4. Quartal 2022 wurden insgesamt 274 Übertragungen zwischen den Registern mit einer Biomethanmenge von 366 GWh vorgenommen.

Kommunikationsaktivitäten

naturemade Social Media

Der VUE hat seine Präsenz auf Social Media (Facebook, LinkedIn und Twitter) weiter fortgeführt und ausgebaut, u.a. auch mit bezahlten bzw. gesponserten Beiträgen. Die drei Kanäle informieren Mitglieder, Partner und weitere Interessierte laufend über aktuelle Entwicklungen rund um naturemade; etwa über die Angebote des VUE, über Projekte, die dank der naturemade star Fonds realisiert werden konnten, über neue Zertifizierungen, Rezertifizierungen und über Neuigkeiten bei der naturemade Kundschaft.

Veranstaltungen

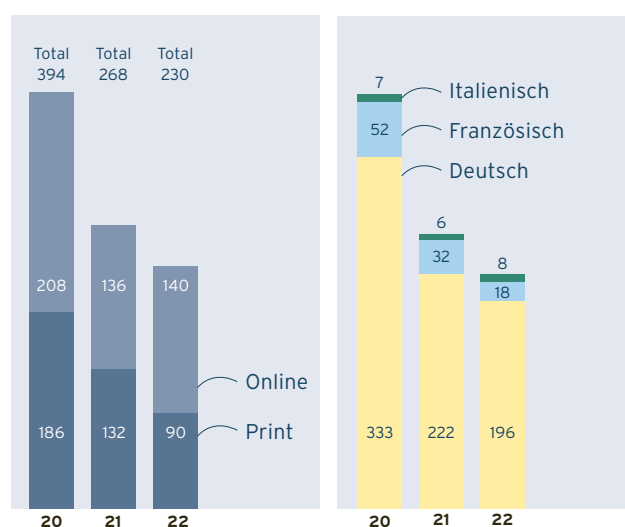
Das Cinéma Solaire erreichte 2022 mit seinen Openair-Vorführungen, die mit Solarstrom betrieben werden, mehrere Hundert Besucherinnen und Besucher in Winterthur, Bern, St. Gallen, Luzern, Basel, Schaffhausen und Zug. naturemade fungierte als Tour-Sponsor und wurde vor den Vorstellungen kurz präsentiert und erschien mit Logo auf allen Plakaten, Flyern und der Website, sowie auf einem Kino-Dia vor den gezeigten Filmen.

Medien

Die Medienbeobachtung des VUE (via ARGUS) umfasst die schweizerischen Printmedien, News-Websites und das Schweizer Radio und Fernsehen. Zusätzlich werden seit Februar 2020 auch Meldungen auf Social Media beobachtet, das heisst auf Blogs, Twitter, Facebook und Youtube. Im Jahr 2022 wurden 230 Artikel publiziert, welche min-

destens ein relevantes Stichwort enthielten. Im Vergleich zum Vorjahr (268 Artikel) ist die Anzahl der Artikel um 14% gesunken. Diese Reduktion ist vor allem auf den Print-Bereich zurückzuführen, während die News-Websites- und Social Media-Bereiche keine grossen Veränderungen zeigen. Zur Steigerung der medialen Präsenz von naturemade ist der Verein darauf angewiesen, dass auch seine Mitglieder bei ihren öffentlichkeitswirksamen Auftritten naturemade regelmässig platzieren.

Anzahl erschienene Artikel (Inserate und Fachartikel) nach Medientyp und nach Sprache, 2020 bis 2022.



Quelle: Argus



Kino-Dia Cinéma Solaire 2022

Jahresrechnung

Die Implementierung der Weiterentwicklung hat auch die Arbeiten 2022 der Geschäftsstelle noch einmal geprägt. Gegenüber dem Budget 2022 - gemäss Statuten beschlossen vom Vorstand, bestätigt durch die Generalversammlung am 23. Juni 2022 - resultierte ein leichter Überschuss von CHF 18'927.

Per 1. Januar 2023 verfügt der VUE damit über ein Eigenkapital von CHF 363'609.

Bilanz per	31.12.2022	31.12.2021
in CHF		
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Vereinskonto	638'306	280'794
Sparkonto	0	399'860
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94'087	315'094
Delkredere	0	0
Mehrwertsteuerguthaben	19'974	22'311
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'028	26'496
Total Aktiven	761'394	1'044'555
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	351'505	347'702
Passive Rechnungsabgrenzungen	46'280	352'172
	397'785	699'873
Total Fremdkapital	397'785	699'873
Eigenkapital		
Freiwillige Gewinnreserven	363'609	344'682
Total Passiven	761'394	1'044'555

Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.

Erfolgsrechnung pro**2022****2021**

in CHF

Erträge aus Zertifizierungen und Lizenzen

Zertifizierungsgebühren	36'950	44'150
Lizenzgebühren fix	62'692	66'328
Lizenzgebühren variabel	1'250'401	1'307'025
Fachaudits	77'146	4'615
Fachberatungen	0	1'033
Veränderung Delkredere, Debitorenverluste	-11'968	0

1'415'221**1'423'151****Mitgliederbeiträge****312'077****310'000****Erträge aus Spezialprojekten**

Marktumfrage	30'116	16'383
Ökostromvignette	717	1'746
Effizienzmarkt	750	0

31'583**18'129****Betrieblicher Gesamtertrag****1'758'881****1'751'280****Zertifizierungsaufwand**

Projektleitung, Administration	-130'823	-134'784
Fachstelle Mitgliederbetreuung	-177'676	-201'441
Newsletter, Website, Jahresbericht, Fondsauswertung	-86'590	-43'560
Zertifizierung	-344'219	-344'160
Fachaudits	-77'146	-4'615
Herkunftsnachweise (HKN)	-14'983	-21'680
Internationales	-6'321	-11'058
Dachmarketing	-174'179	-227'521
Fachberatung, neue Energiesysteme, Kennwertmodelle	-140'802	-124'842

-1'152'739**-1'113'661****Vereinsaufwand**

Geschäftsleitung	-200'569	-235'915
Buchhaltung und Revision	-24'633	-21'619

-225'202**-257'535****Aufwand für Spezialprojekte**

Veranstaltungen	-47'568	-53'317
Weiterentwicklung VUE	-46'446	-157'106
prix naturemade	0	0
Marktumfrage	-66'996	-26'583
Ökostromvignette	-21'755	-36'987
Effizienzmarkt	-6'652	-18'312

-189'418**-292'305****Übriger Betriebsaufwand**

Mitgliedschaften	-5'153	-5'695
Markenschutz	-11'579	-20'968
Druckkosten, Messestand, Übersetzungen	-15'789	-11'507
Büromaterial, Porto und Spesen	-21'173	-11'167
Filemaker, Informatik	-115'433	-112'423
Nicht rückforderbare Mehrwertsteuern, Diverses	-1'447	-460

-170'574**-162'220****Finanzaufwand****-2'056****-1'814****Ausserordentlicher Ertrag****35****41****Gesamtaufwand****-1'739'954****-1'827'494****Jahresgewinn/-verlust****18'927****-76'213**



TREUHAND | STEUERN | REVISION

ANCORA Treuhand AG
Zugerstrasse 2
8820 Wädenswil

T +41 (0)44 783 00 10

info@ancora-treuhand.ch
www.ancora-treuhand.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
VUE Verein für umweltgerechte Energie, Zürich

Wädenswil, 27.03.2023

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des **VUE Verein für umweltgerechte Energie** für das den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 umfassende Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 8. März 2023 abgeschlossen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

ANCORA Treuhand AG

Lukas Wiederkehr
Betriebsökonom FH
zugelassener Revisor
(Mandatsleiter)

Beat Wiederkehr
Betriebsökonom FH
Zugelassener Revisionsexperte

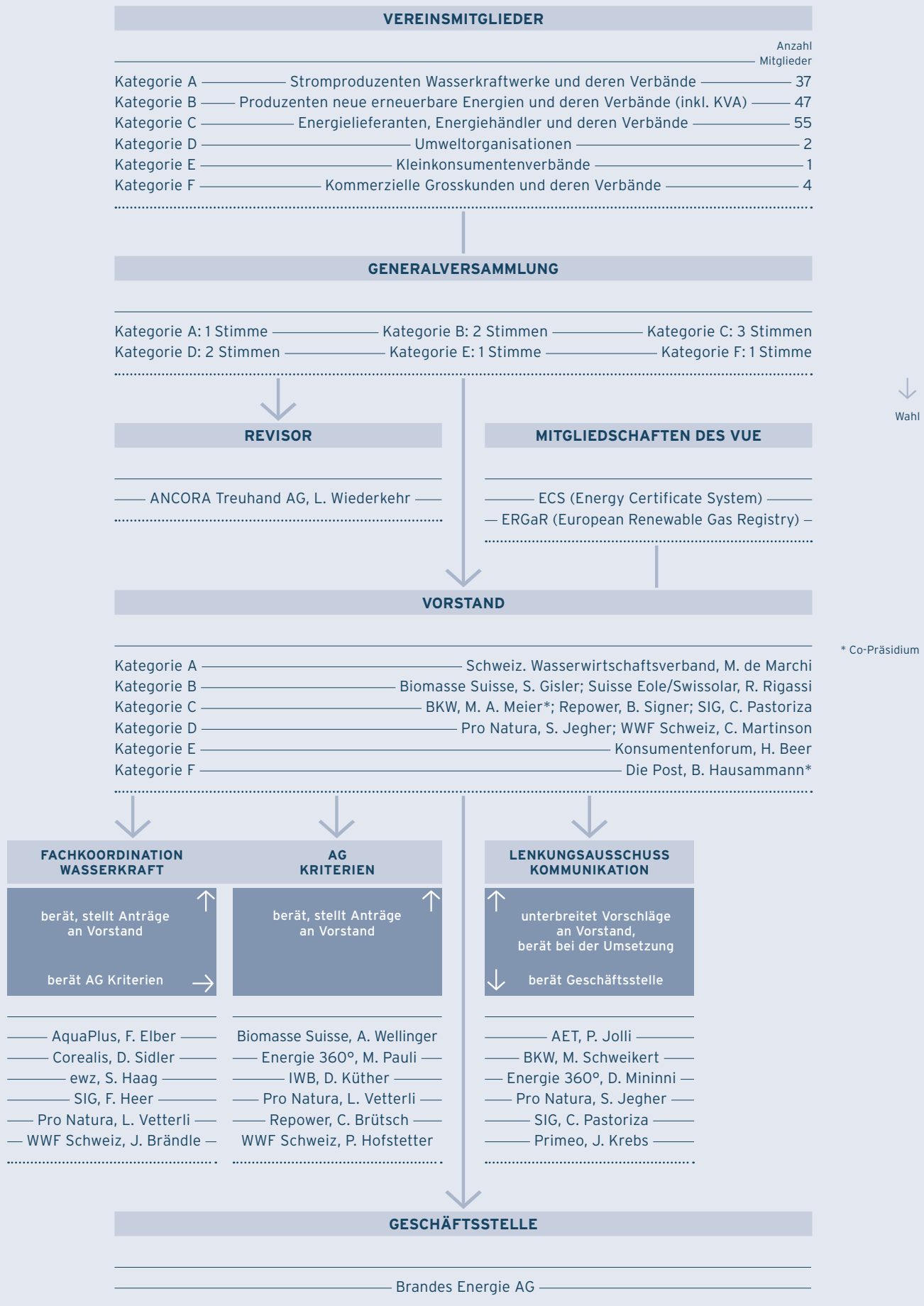
Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)
- Antrag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzgewinns

EXPERT Suisse zertifiziertes Unternehmen

CH International

Organigramm des VUE (Dezember 2022)



naturemade

VUE Verein für umweltgerechte Energie
Molkenstrasse 21
CH-8004 Zürich
T +41 44 213 10 21
info@naturemade.ch
www.naturemade.ch